

## Diözesanstufenkonferenz Wölflingsstufe 22./23. Februar 2003

### Teil 1, Samstag, 22.02.03

#### Anwesende:

Andreas (Ben) Schmitt, Tobias Falke, Anja Waser, Svenja Schnoor, Christian Röhr, Karin Georgi, Karsten John, Esther Domanski

#### Überprüfung der Beschlussfähigkeit:

Beschlussfähigkeit:

Mögliche Stimmen	wahrgenommen
1 DV-Vorstand	0
1 Diözesanreferent	1
2 DAK	2
2 Dortmund (Referentin & Kurat)	1
0 Herne Castrop	0
1 Hochsauerland	0
1 Höxter- Corvey	0
1 Paderborn	1
1 Ruhr Sauerland	1
0 Siegerland Südsauerland	0
1 Soest Hamm	1
-----	-----
11	7

Da 7 von 11 Stimmberechtigten anwesend sind, ist die Konferenz beschlussfähig.

#### Tagesordnung:

1. Berichte des Diözesanarbeitskreises und der Bezirksarbeitskreise
2. Anträge der letzten Diözesankonferenz
3. Expeditionsplanung 2003 und 2004 (Samstagvormittag)
4. Abenteuer 2003 und 2004 (Samstagvormittag)
5. Diözesanversammlung 2002/2003
  - a) Bericht der Stufendelegierten von der letzten Diözesanversammlung
  - b) Wahlen der Stufendelegierten zur nächsten Diözesanversammlung
6. Votum für das Amt des Diözesanreferenten
7. Diözesankonferenz Herbst 2003
8. Wölflingsstufe bei up2date
9. Neue Anträge der Diözesankonferenz
10. Termine 2003/2004
11. Verschiedenes

#### 1) Berichte des Diözesanarbeitskreises und der Bezirksarbeitskreise

##### Bericht des Dak:

siehe Anlage 1

Berichte aus den **BAK's**:

##### Soest Hamm:

Siehe Anlage 2

**Hochsauerlandkreis:**

Siehe Anlage 3

**Höxter Corvey:**

Hier ist Marco Bergmann Referent und es existiert auch ein Arbeitskreis. Ein Bericht liegt nicht vor.

**Dortmund:**

Im Arbeitskreis befinden sich zur Zeit 7 Leute, darunter Svenja Schnoor als Referentin und Tobias Falke als Kurat. Sie sind mit der Arbeit im BAK zufrieden.

**Paderborn:**

Anja Waser ist Referentin im Bezirk Paderborn. Der Arbeitskreis besteht aus 3 Mitgliedern Es finden regelmäßige Stammtische für die Leiter im Bezirk statt, an denen sich jeweils etwa 8-10 Stämme mit insgesamt 10-15 Leuten beteiligen. Im vergangenen Jahr gab es im Juli ein Bezirkslager mit Stufenteil. Weiterhin fanden ein Völkerball Turnier und abendliche Leitertreffen statt.

**Ruhr-Sauerland:**

Die Referentin hat letztes Jahr aufgehört und übrig blieben 2 Arbeitskreismitglieder. Es wurde im vergangenen Jahr ein Freundschaftstreffen mit 6 Stämmen veranstaltet. Zu dem Thema „Sexualität in der Wölflingsstufe“ hat ein Teegespräch stattgefunden. Weitere waren mit Planung ausgefüllt. Zu den Teegesprächen erscheinen etwa 5-6 Stämme mit insgesamt ca. 10 Leuten.

**Siegerland Südsauerland und Herne-Castrop:**

In diesen Bezirken existieren keine Referenten oder Arbeitskreise.

Es wird ein neuer Stufenkurat gesucht, da Lars Hofnagel wahrscheinlich aufhört um das Amt des Diözesankuraten an zu treten.

**2) Anträge der letzten Diözesankonferenz**

Der 1. Antrag (zu Abenteuer Abhängen) ist erfüllt, da die Veranstaltung bereits stattgefunden hat.

Der 2. Antrag (zur Expedition) wird zurückgestellt.

**3) Expeditionsplanung 2003 und 2004 (Samstagvormittag)**

Ideenfindung für nächste Expeditionsveranstaltungen mit Hilfe eines Expeditionsspiels.

Der DAK stellt 2 Anträge vor und stellt sie zur Diskussion. (siehe Anlage).

Wegen Zeitmangels und großem Diskussionsbedarf seitens der Bezirke wurde ein Diskussionstermin für die Bezirke am Abend vereinbart. (Räuberrunde) Die weitere Diskussion auf Sonntag vertagt.

**4) Abenteuer 2003 und 2004 (Samstagvormittag)**

Pfadfinder und Wölflinge setzten sich zwecks einer Ideenfindung, bezüglich eines gemeinsamen 1-wöchigen Leiterunternehmens, in den Osterferien 2004, zusammen.

## Teil 2, Sonntag, 23.02.03

### Überprüfung der Beschlussfähigkeit:

Beschlussfähigkeit:

Mögliche Stimmen	wahrgenommen
1 DV-Vorstand	1
1 Diözesanreferent	1
2 DAK	2
2 Dortmund (Referentin & Kurat)	2
0 Herne Castrop	0
1 Hochsauerland	0
1 Höxter- Corvey	0
1 Paderborn	1
1 Ruhr Sauerland	1
0 Siegerland Südsauerland	0
1 Soest Hamm	1
-----	-----
11	9

Die Anwesenheitsliste kann erfreulicherweise durch Ina Kramer, Christian Gerling und Rudi Andreas Neuser ergänzt werden. Die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten hat sich somit auf 9 erhöht.

### 9) Neue Anträge der Diözesankonferenz (vorgezogen)

Aufgrund der Planungen zur Zukunft der Expedition sind neue Anträge entstanden. Kurze Diskussion über die Anträge zur Expedition. Anträge siehe Anlage 4-6

Anträge 1 wird geändert. Aus dem Antrag 2 wird ein neuer Antrag (Antrag 3) formuliert. Der neue Antrag wird vorgelesen und einstimmig auf die Tagesordnung gesetzt. Diskussion darüber.

Abstimmung über die 3 Anträge zur Expedition:

#### Antrag 1:

8 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
1 Enthaltung

#### Antrag 2:

9 Stimmen gegen den Antrag, somit  
0 Stimmen dafür  
0 Enthaltungen

#### Antrag 3:

8 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
1 Enthaltung

Es wird ein Gremium gegründet um die Expedition auf den Weg zu bringen.

In diesem Gremium sind: Karsten John, Svenja Schnoor, Christian Röhr, Esther Domanski und diverse DAK –Mitglieder.

## **5) Diözesanversammlung 2002/2003**

### **a) Bericht der Stufendelegierten von der letzten Diözesanversammlung**

Anja Waser berichtet als Stufendelegierte von der letzten Diözesanversammlung. Das Protokoll liegt auch vor.

### **b) Wahlen der Stufendelegierten zur nächsten Diözesanversammlung**

Vorgeschlagen werden: Tobias, Anja, Esther, Karsten

#### Änderung der Zahl der Stimmberechtigten:

Abstimmung durch geheime Wahlen. Da Karin (DAK) gegangen ist bleiben nur noch 8 Stimmen.

#### Gewählt werden:

Anja 8 Stimmen

Tobias 7 Stimmen

Esther 6 Stimmen

Karsten 3 Stimmen

Damit sind Anja, Tobias und Esther gewählt

#### Ersatzdelegierte stehen 3 zur Auswahl und werden auch gewählt:

Christian G. 8 Stimmen

Karsten 8 Stimmen

Christian R. 7 Stimmen

## **6) Votum für das Amt des Diözesanreferenten**

Ben sagt etwas zu seiner Person und möchte ein Votum haben ob er noch einmal für 3 Jahre das Amt des Bezirksreferenten bekleiden soll. Er würde sich zur Verfügung stellen wenn das gewünscht ist.

Votum: 7 für Ben und 1 Enthaltung

## **7) Diözesankonferenz Herbst 2003**

Diko Herbst 2003

Die Tendenz geht dahin den zusätzlichen Abendtermin bei zu behalten.

## **8) Wölflingsstufe bei up2date**

Ben erzählt was auf dem Stufenteil bei up2date laufen soll.

## **9) Neue Anträge der Diözesankonferenz (vorgezogen)**

ist bereits erledigt

## **10) Termine 2003/2004**

siehe Anlage 7

## **11) Verschiedenes**

Das Doppelreferentenamt steht noch einmal zur Diskussion. Ben stellt eine neue Variante vor.

Organisatorisches von Ina

Ina erzählt etwas über die Jahresaktion 2003: Grenzenlos 1 Flinke Hände flinke Füße Quer durch Deutschland

Für das Protokoll

Esther Domanski, Bezirksreferentin Soest-Hamm

## **Anlage 1: Bericht des DAK**

### **Der Arbeitskreis**

Im letzten Berichtsjahr war die Arbeit im Arbeitskreis wesentlich durch die drei Aktionen „Expedition Pfad zum Frieden“, „Abenteuer Abhängen“ und die beiden Woodbadgekurse geprägt. Die Vorbereitungen und Durchführungen der Aktionen sowie berufliche Veränderungen bei den DAK-Mitgliedern haben die Zusammenarbeit im DAK stark beeinflusst. Nach „Abenteuer Abhängen“ (Nov. 2002) hat Birgit Lütkebohle den Arbeitskreis verlassen, da sie in diesem Jahr ihr drittes Kind erwartet. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für deine Mitarbeit im DAK. Zur Zeit arbeiten Karin Georgi, Björn Beckers, Andreas Schmitt (Ben), Ina Kramer, Carla Roß und Christian Gerling im DAK mit. Für das Jahr 2003 ist die Arbeit mit einigen neuen Veranstaltungsideen aufgenommen worden und für die nahe Zukunft sind neue Leute für den DAK angefragt worden.

### **Unsere Arbeit**

#### Abenteuer Abhängen

Im November 2002 trafen sich wieder die Wölflingsleiterinnen und Wölflingsleiter zu ihrem Wochenende. Unter dem Titel „Abenteuer Abhängen“ kamen 28 LeiterInnen nach Werl-Büderich, um einmal zu schauen, was sich hinter diesem Thema verbirgt. Es wurden Methoden gezeigt, wie sowohl die Wölflingsmeute als auch die Leiter abschalten und entspannen können. Das Angebot reichte von Stille-Übungen bis zum Stressabbau durch körperliche Aktivität (z.B. Klettern). Die TeilnehmerInnen haben die Veranstaltung als vollen Erfolg bezeichnet.

#### Expedition Pfad zum Frieden

In Fortsetzung der „Expedition Röm Töm Töm“ sollte wieder eine Expedition stattfinden. Auf der Diözesankonferenz wurde entschieden einen Tag zur Jahresaktion 2002 zu veranstalten, wobei die Kinderrechte bei der Aktion stark zum Tragen kommen sollten. So wurde die Expedition „Pfad zum Frieden“ geboren.

Am 29. Juni trafen sich bei strahlendem Sonnenschein ca. 350 Wölflinge und Wölflingsleiter in Hamm zur Expedition „Pfad zum Frieden“. Nach dem Auftakt mit einem Wortgottesdienst konnten sich die TeilnehmerInnen in verschiedenen Workshops mit dem Thema auseinandersetzen. In der Abschlussveranstaltung hatten die Wölflinge die Gelegenheit, ihr Wissen über Kinderrechte hier und anderswo sowie über Jordanien, Palästina und Israel unter Beweis zu stellen. Mit dem Aktionslied wurde die Veranstaltung dann beendet. Auf unsere Homepage [www.woelflinge-paderborn.de](http://www.woelflinge-paderborn.de) gibt es auch einige interessante Fotos zur Aktion. Bedanken möchten wir uns auch noch mal bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern, ohne die diese Aktion nicht möglich gewesen wäre.

#### Ausbildung

Im letzten Jahr fanden zwei Woodbagekurse nach unserem neuen Kurskonzept mit der Projektmethode statt. Seit dem letzten Kurs im Herbst ist das anschließende Entwicklungswochenende fester Bestandteil des Kurses. Unsere Erfahrungen mit dem neuen Konzept sind positiv, wobei wir an einigen Stellen noch Verbesserungen anstreben. Für das Jahr 2003 sind ein Kurs im Frühjahr (11.- 18.04.03) in Rüthen und ein Kurs im Herbst (18.- 25.10.03) in Wilhelmshaven geplant.

An der Vorbereitung von Training Sommerlager war der DAK durch Christian Gerling beteiligt und im Stufenteil haben wir gemeinsam mit den WölflingsleiterInnen einen Sinnespfad begangen. Unser Stufenteil ist erfreulicherweise immer sehr zahlreich besucht und so für uns eine gute Gelegenheit, den Kontakt zu alten und neuen Wölflingsleiterinnen und Wölflingsleitern zu vertiefen.

Ben arbeitet weiterhin in der Arbeitsgruppe „orange inside“ des Bundesarbeitskreises mit, die sich im Vorfeld der Aktion „up2date“ damit beschäftigt, Leiterinnen und Leiter für die Lebenssituationen der Wölflinge zu sensibilisieren und entsprechende Ausbildungsangebote zu erarbeiten.

### Bezirke

Die Zusammenarbeit und der Kontakt zwischen den einzelnen Bezirken, in denen es Ansprechpartner gibt, und dem DAK ist kontinuierlich und recht rege. Dieses liegt sicherlich in der gemeinsamen Vorbereitung von Aktionen und dem intensiven Austausch mit den einzelnen Ansprechpartnern der Bezirke. Für die Zukunft wünschen wir uns weiterhin Aktionen wie „Expeditionen“ oder „Abenteuer“ gemeinsam vorzubereiten.

### Diözesankonferenzen

Die Diözesankonferenz im letzten Herbst war schon wesentlich besser besucht, als in früheren Jahren, doch die Teilnehmerzahl lässt sich sicherlich noch steigern. Inhaltlich ging es um die Zukunft von der LeiterInnenveranstaltung „Abenteuer“ und der Kinderveranstaltung „Expedition“. Eine Entscheidung, wie und in welcher Form „Abenteuer“ und „Expedition“ in der nahen Zukunft stattfinden werden, wurden auf der Frühjahrsdiko 2003 getroffen. Die Wahlen der Stufendelegierten erfolgten auf der Diko im Frühjahr 2003.

### Bundesebene

An der außerordentlichen Bundesstufenkonferenz im Frühjahr haben Björn und Ben teilgenommen, auf der ordentlichen Bundesstufenkonferenz in Niedersonthofen im Allgäu war Ben alleine. Außerdem haben beide das Region Nord Treffen in Berlin besucht. Ben arbeitet weiterhin in der Bundesarbeitsgruppe „orange inside“, die sich zur Zeit verstärkt mit den Vorbereitungen des Stufenteils bei up2date beschäftigt mit.

### **Ausblick**

Der DAK hat sich für die nächste Zeit einige Ziele gesteckt. Es soll wieder eine Expedition und ein Abenteuer stattfinden, wobei der Wunsch da ist, auch mal wieder eine längere Veranstaltung durchzuführen. Auf der letzten Diözesankonferenz wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe gemeinsam mit VertreterInnen der Bezirke zu gründen, die eine größere Expedition für das Jahr 2004/2005 planen wird. Zwischen Herbst 2003 und Frühjahr 2004 wird es eine kürzere Expedition geben (z.B. Tagesexpedition oder Winter-Wochenende). In den Osterferien 2004 wird es eine Abenteuerwoche gemeinsam mit der Pfadfinderstufe geben. Weiterhin soll es ein Treffen aller ehemaligen ReferentInnen und Arbeitskreismitglieder stattfinden, um sich über die Arbeit von damals und heute auszutauschen.

Personell soll der Arbeitskreis um ca. 2 Leute aufgestockt werden, um die Arbeit für die nächsten Jahre zu sichern. Des weiteren hoffen wir in diesem Jahr auch wieder eine Stufenkuratin oder einen Stufenkuraten zu finden.

## **Anlage 2: Bericht Soest Hamm**

### **Stufenbericht der Wölflinge Bezirk Soest-Hamm 2001/ 2002**

Der Bezirksarbeitskreis besteht zur Zeit aus vier Mitgliedern. (Karsten John, Michael Dömer, Maik Zuppa, Esther Domanski)

Esther Domanski ist Bezirksreferentin der Wölflingsstufe. Das Kuratenamt ist zur Zeit nicht besetzt.

Der BAK hat sich im vergangenen Jahr 12 mal getroffen. Zu der Arbeit gehörten die Vorbereitung und Durchführung des Bezirksjubiläums an Pfingsten in Rüthen, das Freundschaftstreffen am 21.09.02 in Lippstadt, welches als Freundschaftstag gestaltet wurde, und die leider sehr knapp bemessenen Stufenteile der Bezirkskaffes.

Auf der letzten Bezirksstufenkonferenz wurde beschlossen, diese Form der Stufenarbeit bei zu behalten, damit darüber hinaus keine weiteren Termine entstehen. Es soll sich jedoch dafür stark gemacht werden, das die Stufenteile wieder mehr für inhaltliche Arbeit zur Verfügung stehen, da sie in dem letztem Jahr durch Planungsaktivitäten zu kurz gekommen sind. Gewünschte Inhalte der Leiter sind Austausch über Problemkinder, Diskussionen, Spieleaustausch, etc.

Das nächste Freundschaftstreffen soll ein Wintertreffen werden. Dieses wird der BAK nur vorbereiten wenn sich genügend Leiter aus den Stämmen an der Vorbereitung beteiligen.

Für den BAK der Wölflinge im Bezirk Soest-Hamm,  
Gut Pfad,  
Esther Domanski, Bezirksreferentin Soest Hamm



### **Anlage 3: Bericht Hochsauerland**

Am 14./15. September fand unser Bezirkstreffen der Wölflinge in Meschede-Wallen statt. Die Beteiligung war nicht umwerfend, aber es waren immerhin 34 Kinder aus 4 Stämmen dabei. Als Thema haben wir die Jahresaktion Pfad zum Frieden aufgenommen, da die Stämme sonst auch noch nicht sehr viel Kontakt mit dem Thema hatten. Das Treffen ist ganz gut angekommen und die Rückmeldungen waren überwiegend positiv. Bis dahin war auch die Beteiligung an den regelmäßigen WöLeiTreffs (Stammtischen) recht gut. Es gab dann im November noch ein Treffen, bei dem leider sehr wenige Leiter waren. Im Dezember haben wir ein "Weihnachtskochen" veranstaltet, bei dem erfreulich viele Leiter waren, aber auch bei unserm letzten Treffen Anfang Februar waren sehr wenige Leiter anwesend. Das Problem mit den Stammtischen haben alle Stufen bei uns im Bezirk (ausgenommen vielleicht die Rover) und daher haben wir auf der BL-Klausurtagung letzte Woche überlegt, was wir unternehmen können. Wir verfolgen das mittel- oder langfristig das Ziel wieder einen BAK aufzubauen (den gibt es nämlich immer noch nicht). Zunächst wollen wir verstärkt die Stämme ansprechen und mit den Treffen in die einzelnen Stämme gehen (evtl. Vorbereitung durch die Wö-Leiter in dem Stamm und mich), um so u.a. evtl. das Interesse zu wecken. Auch soll es diese Jahr mal wieder eine Bezirksstudententagung geben. Regelmäßige Treffen sollen auch diese Jahr stattfinden und als ein "größeres Ereignis" streben wir eine Tag für Wölflinge nach den Sommerferien an.

Anja Cramer, Bezirksreferentin Hochsauerland

## **Anlage 6: Antrag 1 „Tagesexpedition 2003/2004“**

Antrag an die Diözesanstufenkonferenz der Wölflingsstufe 2003

### Antrag 1

**Antragsteller:** DAK Wölflingsstufe

### **Die Diözesanstufenkonferenz der Wölflingsstufe 2003 möge beschließen:**

Die „Expedition 2003“ soll eine Tagesveranstaltung sein. Stattfinden soll sie zwischen September 03 und Februar 04. Die Vorbereitungen müssen jetzt starten.

Der Entscheidungsträger / Hauptverantwortliche ist der DAK der Wölflingsstufe. Die Bezirksarbeitskreise sind für die Bewerbung der Veranstaltung und die Informationen an die Stämme zuständig. Außerdem übernehmen sie organisatorische Zuarbeit (z.B. Anreise).

Die Vorbereitungen beginnen nach einem ersten Treffen zur größeren Expedition 2004/2005, um dann die genauere zeitliche Planung(Tag/WE) vorzunehmen.

### **Begründung:**

Folgende Ziele sollen mit der Veranstaltung erreicht werden:

- Arbeitsentlastung des DAK's, doch trotzdem soll ein Treffen stattfinden
- Mit geringer Arbeit möglichst viel erreichen
- Kindern und Leitern ermöglichen, den Verband zu erleben
- Spaß haben
- Expedition soll Tradition bekommen

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Angenommen

## **Anlage 5: Antrag 2 „Lange Expedition 2004/2005“**

Antrag an die Diözesanstufenkonferenz der Wölflingsstufe 2003

### Antrag 2

**Antragsteller:** DAK Wölflingsstufe

#### **Die Diözesanstufenkonferenz der Wölflingsstufe 2003 möge beschließen:**

Die „Expedition 2004“ soll eine Veranstaltung von 4-12 Tagen werden. Stattfinden soll sie im Sommer 2004. Die Vorbereitungen müssen jetzt starten.

Der Entscheidungsträger / Hauptverantwortliche ist ein Gremium aus Vertretern der Bezirke und des DAK Wölflingsstufe. Anspruch an dieses Gremium ist es, das jeder Bezirk mit mindestens einer Person vertreten ist.

Der inhaltliche Anspruch an diese Veranstaltung ergibt sich aus dem Antrag der Diko im September 02.

#### **Begründung:**

Ein starker Einbezug der Bezirke ist erwünscht, da es sich um eine Veranstaltung der Wölflingsstufe handelt.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Abgelehnt

## **Anlage 6: Antrag 3 „Lange Expedition 2004/2005“**

Antrag an die Diözesanstufenkonferenz der Wölflingsstufe 2003

### Antrag 3

**Antragsteller:** DAK Wölflingsstufe, Bezirk Dortmund, Bezirk Ruh-Sauerland, Bezirk Soest-Hamm, Bezirk Paderborn

### **Die Diözesanstufenkonferenz der Wölflingsstufe 2003 möge beschließen:**

Die „Expedition 2004/2005“ soll eine Veranstaltung von 4-14 Tagen werden. Stattfinden soll sie entweder 2004 oder 2005. Die Vorbereitungen müssen jetzt starten.

Der Entscheidungsträger / Hauptverantwortliche ist ein Gremium aus Vertretern der Bezirke und des DAK Wölflingsstufe. Anspruch an dieses Gremium ist es, das jeder Bezirk mit mindestens einer Person vertreten ist, sofern die Bezirke teilnehmen.

Der inhaltliche Anspruch an diese Veranstaltung ergibt sich aus dem Antrag der Diko im September 02.

### **Begründung:**

Ein starker Einbezug der Bezirke ist erwünscht, da es sich um eine Veranstaltung der Wölflingsstufe handelt.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Angenommen

## Anlage 6: Termine 2003/2004

- 1. Treffen Expedition 2005 18.03.2003 18.30 Uhr in Unna
- WBK Frühjahr 11.-18.04.2003 in Rüthen
- up2date 30.04.-04.05.2003
- DV 09.-11.5.2003
- TSL 04.-06.07.2003 in Rüthen
- Treffen Expedition 2005 06.06.2003 18.30 Uhr in Soest
- Treffen Expedition 2005 22.07.2003 18.30 Uhr in Soest
- Entwicklungswochenende WBK 26.-28.09.2003
- Diko Herbst 2003 30.09.2003 19.00 Uhr in Soest
- WBK Herbst 18.-25.10.2003 in Wilhelmshaven
- Expeditionstag/WE Sep 2003 - Feb 2004
- Abenteuer Woche Osterferien 2004
- Expedition 2005 1. Woche Sommerferien 2005 (Donnerstag - Samstag/Sonntag)